



Liebe Eltern,

wir hoffen, dass Sie und Ihre Familien die Ferien dazu genutzt haben neue Kräfte zu tanken. Diese werden wir alle als Schulgemeinde in der nächsten Zeit brauchen. Die derzeitige Entwicklung in der Corona-Pandemie wird uns vor weitere neue Herausforderungen stellen. Im gegenseitigen Verständnis und mit der notwendigen Umsicht werden wir, so wie in der Vergangenheit, die Zeit bis Weihnachten meistern.

Sofern Sie Ihren Urlaub in einem Risikogebiet verbracht haben, müssen Sie sich nach der Rückkehr in Quarantäne begeben. Melden Sie dann bitte die Quarantäne Ihres Kindes wie eine ganz normale Krankmeldung Ihres Kindes, wenn möglich mit einem Termin, zu dem Ihr Kind wieder zur Schule kommen darf.

Das Ministerium und der Pandemiestab der Stadt Bochum haben mit neuen schulischen Vorgaben auf die Entwicklungen reagiert. Bitte beachten Sie dazu die Presseerklärung hier auf der Homepage.

Bis zunächst 22. Dezember gilt weiterhin **unverändert** für die Kirchscheule:

- Alltagsmasken
- Hygiene
- Abstand
- Lüften

Sofern aus gesundheitlichen Gründen das Tragen einer Maske nicht möglich ist, muss eine Befreiung mit einem aktuellen, aussagekräftigen Attest bei der Schulleitung beantragt werden.

Diese kann dann nur gewährt werden, wenn das Attest folgenden Ansprüchen genügt:

Das ärztliche Attest trifft Aussagen

- a) zu konkreten medizinischen Ursachen und/oder zur Beeinträchtigung;
- b) zu individuell getroffenen ärztlichen Feststellungen;
- c) dazu, ob es sich um einen dauerhaften Zustand handelt bzw. für welche Dauer eine MNB nicht getragen werden kann und;
- d) dazu, ob eine MNB generell nicht getragen werden kann oder ob ein zeitlich befristetes Tragen (z. B. während der Nutzung von Verkehrsflächen, Toiletten- und Waschräumen) möglich ist.

Atteste, die diesen Anforderungen nicht genügen (insbesondere solche, die nicht individuell, sondern gleichlautend für eine Vielzahl von Schülern ausgestellt werden oder denen kein persönlicher Kontakt zwischen Ärztin/Arzt und Schülern zugrunde liegt), stellen keine hinreichende Grundlage für eine Befreiung von der MNB-Pflicht dar. Gesichtsschilde sind als Ersatz nicht

zulässig.

Die Sport-, und Schwimmhallen werden für zunächst vier Wochen geschlossen. Jede Klasse wird eine Schulstunde Sportunterricht auf dem Schulhof erhalten. Bei schlechtem Wetter wird der Unterricht in den Klassenraum verlegt. Aus personellen Gründen wird der Stundenplan für jede Klasse geändert und soll ab Montag, 02. November gelten. Sie werden ihn in den nächsten Tagen von der Klassenlehrerin erhalten. Vorgesehen ist regulärer Präsenzunterricht jeden Tag mit vollen Stundenumfang (bis auf wenige Ausnahmen).

Die Kirchschele durfte zwei Vertretungskräfte einstellen. Frau Steinau bleibt bis Ende Januar und Frau Kotzowski bleibt bis Mai. Da gerade zwei Kolleginnen wegen unerwarteter Erkrankung (kein Corona! keine Klassenlehrerinnen!) längerfristig ausfallen, nehmen wir die Unterstützung dankbar an. Dennoch müssen wir damit rechnen, dass das Ministerium demnächst restriktive Maßnahmen ergreift und die Kirchschele den Unterricht anders organisieren muss.

Bitte halten Sie sich nach wie vor an die bekannten Regeln. Betreten Sie als Erwachsener nicht unangemeldet den Schulhof. Schicken Sie Ihr Kind nicht zu früh und nicht zu spät zum Unterricht. Nur durch einen „fließenden Verkehr“ schaffen wir eine Entzerrung und ermöglichen das Einhalten der Hygieneregeln.

Bei Auftreten von Corona typischen Krankheitssymptomen bleiben die Kinder zu Hause oder werden umgehend nach Hause geschickt. Bei reinem Schnupfen reicht eine anschließende 24-stündige Beobachtung, in allen anderen Fällen ist vor dem erneuten Schulbesuch eine Rücksprache mit einem Arzt notwendig. Wird ein Mitglied der Schulgemeinde positiv auf Corona getestet, erfolgt eine Kategorisierung der Kontaktpersonen durch das Gesundheitsamt (vgl. Übersicht auf der Homepage) sowie nach Abstimmung mit dem Pandemiestab der Stadt Bochum eine Benachrichtigung der Betroffenen durch die Schule. Es ist nicht zielführend, die gesamte Schulgemeinde über jeden Fall zu informieren. Schülerinnen und Schüler, die in Quarantäne sind, werden im Distanzunterricht beschult.

Das Distanzlernen wird uns alle auch zukünftig begleiten. Um es bestmöglich umzusetzen, arbeitet das Kollegium, wie angekündigt, am kommenden **Montag, 26. Oktober** im Rahmen eines pädagogischen Tages an einem entsprechenden Konzept. Für Schüler ist an diesem Tag die **Schule geschlossen**. Für OGS Kinder gelten die getroffenen Vereinbarungen.

Die Sanierung der Kirchschele schreitet voran. In den Ferien haben wir das Verwaltungsgebäude größtenteils ausgeräumt. Die Klasse 3c von Fr. Skrago ist jetzt im ehemaligen Lernstudio im Pavillon untergebracht. Das Büro der OGS-Leitung finden Sie jetzt im ehemaligen Besprechungszimmer im Verwaltungsgebäude. Das Sekretariat sowie das Rektor-, und Lehrerzimmer bleiben zunächst an unveränderter Stelle.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

K. Rogula, Rektorin